

# Vertrag

Vertragsnummer: 31.500.0001S

zwischen dem

**Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen  
und Pflegefachmänner SBK**

nachfolgend: **SBK**

und

den im vorliegenden Vertrag genannten Versicherern,  
vertreten durch die tarifsuisse ag

betreffend die

## **Verlängerung des Administrativ-Vertrages vom 1. April 2011**

---

**Gültig ab 1. Januar 2019**

### **Art. 1 Vertragsparteien**

<sup>1</sup> Die Vertragsparteien dieses Administrativvertrages sind der Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner SBK einerseits sowie die nachfolgend aufgeführten Krankenversicherer andererseits:

- |     |             |   |
|-----|-------------|---|
| 1.  | BAG Nr. 32  | <b>Aquilana Versicherungen</b>                                  |
| 2.  | BAG Nr. 57  | <b>Moove Sympany AG</b>   |
| 3.  | BAG Nr. 62  | <b>Supra-1846 SA</b>  |
| 4.  | BAG Nr. 134 | <b>Kranken- und Unfallkasse, Bezirkskrankenkasse Einsiedeln</b> |
| 5.  | BAG Nr. 182 | <b>PROVITA Gesundheitsversicherung AG</b>                       |
| 6.  | BAG Nr. 194 | <b>Sumiswalder Krankenkasse</b>                                 |
| 7.  | BAG Nr. 246 | <b>Genossenschaft Krankenkasse Steffisburg</b>                  |
| 8.  | BAG Nr. 290 | <b>CONCORDIA Schweiz. Kranken- u. Unfallversicherung AG</b>     |
| 9.  | BAG Nr. 312 | <b>Atupri Gesundheitsversicherung</b>                           |
| 10. | BAG Nr. 343 | <b>Avenir Krankenversicherung AG</b>                            |
| 11. | BAG Nr. 360 | <b>Krankenkasse Luzerner Hinterland</b>                         |
| 12. | BAG Nr. 455 | <b>ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG</b>                 |
| 13. | BAG Nr. 509 | <b>Vivao Sympany AG</b>   |
| 14. | BAG Nr. 558 | <b>KVF Krankenversicherung AG</b>                               |
| 15. | BAG Nr. 762 | <b>Kolping Krankenkasse AG</b>                                  |

- |     |              |  |
|-----|--------------|--|
| 16. | BAG Nr. 774  | <b>Easy Sana Krankenversicherung AG</b>  |
| 17. | BAG Nr. 780  | <b>Genossenschaft Glarner Krankenversicherung</b>  |
| 18. | BAG Nr. 820  | <b>Cassa da malsauns LUMNEZIANA</b>  |
| 19. | BAG Nr. 829  | <b>KLuG Krankenversicherung</b>  |
| 20. | BAG Nr. 881  | <b>EGK Grundversicherungen AG</b>  |
| 21. | BAG Nr. 901  | <b>sanavals Gesundheitskasse</b>   |
| 22. | BAG Nr. 923  | <b>Krankenkasse SLKK</b>   |
| 23. | BAG Nr. 941  | <b>sodalis gesundheitsgruppe</b>   |
| 24. | BAG Nr. 966  | <b>vita surselva</b>   |
| 25. | BAG Nr. 1040 | <b>KKV Krankenkasse Visperterminen</b>   |
| 26. | BAG Nr. 1113 | <b>Caisse-maladie de la Vallée d'Entremont</b>   |
| 27. | BAG Nr. 1142 | <b>Krankenkasse Institut Ingenbohl</b>   |
| 28. | BAG Nr. 1318 | <b>Krankenkasse Wädenswil</b>  |
| 29. | BAG Nr. 1322 | <b>Krankenkasse Birchmeier</b>   |
| 30. | BAG Nr. 1331 | <b>Krankenkasse Stoffel Mels</b>   |
| 31. | BAG Nr. 1362 | <b>Krankenkasse Simplon</b>  |
| 32. | BAG Nr. 1384 | <b>SWICA Krankenversicherung</b>   |
| 33. | BAG Nr. 1386 | <b>GALENOS Kranken- und Unfallversicherung</b>   |
| 34. | BAG Nr. 1401 | <b>rhenusana – Die Rheintaler Krankenkasse</b>   |
| 35. | BAG Nr. 1479 | <b>Mutuel Krankenversicherung AG</b>   |
| 36. | BAG Nr. 1507 | <b>AMB Assurance SA</b>  |
| 37. | BAG Nr. 1535 | <b>Philos Krankenversicherung AG</b>   |
| 38. | BAG Nr. 1542 | <b>Assura-Basis SA</b>   |
| 39. | BAG Nr. 1555 | <b>Visana AG</b>   |
| 40. | BAG Nr. 1560 | <b>Agrisano Krankenkasse AG</b>  |
| 41. | BAG Nr. 1568 | <b>sana24 AG</b>   |
| 42. | BAG Nr. 1570 | <b>Vivacare AG</b>   |
| 43. |              | <b>Gemeinsame Einrichtung KVG</b><br>Gibelinstrasse 25, Postfach, 4503 Solothurn, in ihrer Funktion als aus-<br>helfender Träger gemäss Art. 19 Abs. 1 KVV |

nachfolgend: **Versicherer**

alle gemäss Vollmacht vertreten durch

**tarifsuisse ag**  
Römerstrasse 20  
4502 Solothurn

Leistungserbringer und Versicherer zusammen als **Vertragsparteien** bezeichnet

- <sup>2</sup> Die Vereinbarung gilt für
- a) die Leistungserbringer, die den Beitritt zu diesem Vertrag erklärt haben (nachfolgend „Leistungserbringer“)
  - b) jeden der vertragsschliessenden Versicherer
  - c) jeden im Sinne des KVG anerkannten Krankenversicherer, welcher diesen Vertrag gemäss Art. 3 abgeschlossen hat
  - d) den SBK, soweit er gemäss diesem Vertrag ausdrücklich Rechte und Pflichten für sich selbst übernimmt
  - e) tarifsuisse ag, soweit sie gemäss diesem Vertrag ausdrücklich Rechte und Pflichten für sich selbst übernimmt.

## **Art. 2 Beitritts- und Rücktrittsverfahren, Ausschluss**

### **Vertragsbeitritt eines Leistungserbringers**

- <sup>1</sup> Diesem Vertrag können sämtliche gemäss Art. 49 KVV zugelassenen Pflegefachpersonen beitreten, unabhängig davon, ob sie Mitglied des SBK sind oder nicht. Verfügt eine Pflegefachperson über mehrere aktive ZSR-Nummern, muss sie mit jeder Nummer separat dem Vertrag beitreten, um zulasten der OKP fakturieren zu können.
- <sup>2</sup> Der Leistungserbringer anerkennt mit Beitritt zu diesem Vertrag bedingungslos den gesamten Vertragsinhalt mitsamt den Anhängen. Diese bilden einen integrierten Vertragsbestandteil.
- <sup>3</sup> Das Beitrittsverfahren wird durch den SBK nach vollständiger Unterzeichnung des Administrativ-Vertrages eingeleitet. Die Bestimmungen des Krankenversicherungsgesetzes sind anwendbar. Es liegt in der Kompetenz des SBK, die Beitritte und Rücktritte näher zu regeln. Die Versicherer bzw. tarifsuisse ag übernehmen diesbezüglich keine Rolle und Verantwortung.
- <sup>4</sup> tarifsuisse ag hat im Bedarfsfall das Recht, beim SBK eine Kopie des Beitrittsformulars eines Leistungserbringers einzuverlangen.
- <sup>5</sup> Erfolgt der Beitritt bis spätestens zum 28. Februar 2019, erfolgt er rückwirkend per 1. Januar 2019. Erfolgt er später, ist der Zeitpunkt des Zugangs der Beitrittserklärung beim SBK massgebend.
- <sup>6</sup> Der SBK stellt tarifsuisse ag monatlich eine aktuelle Liste der beigetretenen Leistungserbringer zu. Der SBK kann die Liste im Internet veröffentlichen.
- <sup>7</sup> tarifsuisse ag und der SBK entscheiden gemeinsam, einen Leistungserbringer nicht zum Vertrag zuzulassen oder auszuschliessen. Der Entscheid wird dem Leistungserbringer sowie den Vertragsparteien begründet. Leistungserbringer können das kantonale Schiedsgericht nach Art. 89 KVG anrufen.

### **Vertragsrücktritt eines Leistungserbringers**

- <sup>8</sup> Der Rücktritt vom Vertrag mitsamt seinen Anhängen ist unter Einhaltung einer 6-monatigen Rücktrittsfrist jeweils auf das Jahresende möglich, erstmals per 31.12.2019. Der Rücktritt ist gegenüber dem SBK zu erklären. Der SBK informiert tarifsuisse ag über die Rücktritte.

## **Art. 3 Vertragsabschluss von weiteren Versicherern (Optionsregel)**

- <sup>1</sup> tarifsuisse ag wird das Recht eingeräumt, die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag einseitig auch für weitere zugelassene Versicherer anwendbar zu erklären, mit der Folge, dass jeweils ein neuer Vertrag gleichen Inhalts auch im Verhältnis zwischen dem neu abschliessenden Versicherer und dem SBK zustande kommt (Optionsrecht).
- <sup>2</sup> Der auf dem Optionsrecht beruhende Vertrag zwischen dem neu abschliessenden Versicherer und dem SBK gilt als abgeschlossen, sobald tarifsuisse ag dem SBK BAG-Nummer, Name und Adresse des Versicherers mitgeteilt hat, verbunden mit der Erklärung, dass der Versicherer den vorliegenden Vertrag ebenfalls abschliesse. Der auf dem Optionsrecht beruhende Vertrag fällt automatisch dahin, sobald der vorliegende Vertrag weggefallen ist.

- <sup>3</sup> Die Ausübung des Optionsrechts ist nur dann gültig, wenn sie durch tarifsuisse ag erfolgt und tarifsuisse ag über eine entsprechende Vollmacht zum Abschluss von Tarifverträgen für den neu abschliessenden Versicherer verfügt.

## Art. 4 Vereinbarung

- <sup>1</sup> Der Administrativ-Vertrag vom 1. April 2011 zwischen dem SBK und tarifsuisse ag und den im Vertrag genannten Versicherern, vertreten durch tarifsuisse ag (Vertragsnummer: 31.500.0001S), läuft per 31. Dezember 2018 aus.
- <sup>2</sup> Die Vertragsparteien vereinbaren, dass der Inhalt des in Abs. 1 genannten Vertrages ab dem 1. Januar 2019 mit den in Abs. 3 genannten Ausnahmen weiter gelten soll.
- <sup>3</sup> Art. 8 Abs. 6 und Art. 8 Abs. 7 des in Abs. 1 genannten Vertrages werden aufgehoben und wie folgt ersetzt:
- <sup>6</sup>
- a) *Soweit der Leistungserbringer die Voraussetzungen von Art. 55 KVV erfüllt, wird dieser im Rahmen seiner Tätigkeit als Abgabestelle von Mitteln und Gegenständen anerkannt. Die Versicherer können im Bedarfsfall von einem Leistungserbringer eine Kopie der Bewilligung verlangen.*
  - b) *Mittel und Gegenstände, die auf ärztliche Anordnung von einer Abgabestelle nach Art. 55 KVV abgegeben werden und von der versicherten Person selbst oder mit Hilfe einer nichtberuflich an der Untersuchung oder der Behandlung mitwirkenden Person angewendet werden (nicht im Rahmen der Tätigkeit i.S.v. Art. 7 KLV angewendet), können wie folgt abgerechnet werden: Maximal zum **Höchstvergütungsbetrag abzüglich 15%**. Die Abrechnung erfolgt detailliert, inkl. MiGeL-Positionsnummer und Kalendarium.*
  - c) *Die Liste «MiGeL-Produktgruppen Selbst- und Fremdanwendung» im Anhang 2 dieses Vertrages gilt als Handlungsanleitung für die Einteilung von MiGeL-Produktgruppen in Selbst- und Fremdanwendung.*

## Art. 5 Inkrafttreten, Vertragsdauer

Dieser Vertrag samt Anhängen tritt auf den 1. Januar 2019 in Kraft und ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

## Art. 6 Kündigung

- <sup>1</sup> Dieser Vertrag ist kündbar mit einer Kündigungsfrist von 6 Monaten jeweils per Ende Jahr, erstmals per 31.12.2019.
- <sup>2</sup> Die vertragsschliessenden Krankenversicherer bilden unter sich keine einfache Gesellschaft, sondern jeder einzelne Versicherer schliesst den vorliegenden Vertrag separat für sich ab. Der vorliegende Vertrag begründet im Verhältnis der Versicherer unter sich keine Rechte und Pflichten. Eine Vertragskündigung durch einen Versicherer hat deshalb auf den Fortbestand des Vertrags zwischen den übrigen Versicherern und dem Leistungserbringer keinen Einfluss.

- <sup>3</sup> Will der SBK den vorliegenden Vertrag gegenüber sämtlichen Versicherern, für welche tarifsuisse ag den Vertrag abgeschlossen hat, kündigen, ist er berechtigt, die Kündigung mit rechtsverbindlicher Wirkung an tarifsuisse ag zuhanden der Vertragspartner zu richten. Das Kündigungsschreiben hat klar und unmissverständlich den Vertrag, welcher aufgelöst werden soll, zu bezeichnen, verbunden mit einer eindeutigen Erklärung, wonach dieser Vertrag gegenüber sämtlichen Versicherern aufgelöst wird. Die Kündigung gegenüber einzelnen Versicherern ist nicht möglich.

## Art. 7 Schlussbestimmungen

- <sup>1</sup> Dieser Vertrag wird in 2-facher Ausführung ausgefertigt und unterzeichnet. Ein Vertragsexemplar ist für den SBK und eines für tarifsuisse ag bestimmt.
- <sup>2</sup> Wird dieser Vertrag in eine andere Sprache übersetzt und treten zwischen den Sprachversionen Widersprüche auf, ist der deutschsprachige Vertragstext massgebend.

Bern, ...29.01.2019.....

**Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner SBK**



Sophie Ley  
Vize-Präsidentin



Pierre-André Wagner  
Leiter Rechtsdienst

Solothurn, ...30.01.2019.....



Dr. Renato Laffranchi  
Leiter Leistungseinkauf  
Mitglied der Geschäftsleitung



Marc Berger  
Verhandlungsleiter